



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSENTWICKLUNGS-, BAU-, UMWELT- UND ENERGIEAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Montag, 22.03.2021
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer

Ausschussmitglieder

Arlt, Wolfgang
Auerochs, Peter
Bräuer, Jürgen
Burgis, Wolfgang
Scheiderer, Klaus
Ziegler, Christoph

Schriftführer/in

Hummel, Birgit

Verwaltung

Pfeiffer, Markus
Spörl, Volker

Weitere Anwesende

Lang, Horst
Zwingel, Martin
Manfred Stuhlmüller

Ortssprecher

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Ortstermin:
 - 1.1 Neubau Kita Kunterbunt (auch Treffpunkt)
 - 1.2 Verrohrung Meisterweg-Tannenweg
 - 1.3 Hallenbad wegen abgeplatzten Fliesen
- 2 Antrag der Mittelschule zur Nutzung des Boulderraums in der Schulturnhalle **BA/195/20
20-2026**
- 3 Vorschlagsliste für das Straßensanierungsprogramm 2021 **BA/194/20
20-2026**
- 4 Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 4.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung für Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/9 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 15) **BA/208/20
20-2026**
 - 4.2 Antrag auf Genehmigungsfreistellung für Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 692/35 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 58) **BA/207/20
20-2026**
 - 4.3 Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Carport auf dem Grundstück FINr. 657 Gemarkung Dietenhofen (Leonrodstraße 19) **BA/201/20
20-2026**
 - 4.4 Bauantrag zum Umbau zum Mehrfamilienhaus und Errichtung einer Außentreppe auf dem Grundstück FINr. 697/57 Gemarkung Dietenhofen (Habichtweg 8) **BA/206/20
20-2026**
 - 4.5 Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Gerätehalle auf dem Grundstück FINr. 224 Gemarkung Kleinhaslach (Kleinhaslach ohne Haus-Nr.) **BA/202/20
20-2026**
 - 4.6 Bauantrag zur Umwandlung einer Scheune in eine Wohnung auf dem Grundstück FINr. 127 Gemarkung Dietenhofen (Herrenstraße 5) **BA/209/20
20-2026**
 - 4.7 Antrag auf Erweiterung der Außengastronomie im Hinterhof auf dem Grundstück FINr. 828 Gemarkung Kleinhaslach (Warzfelden 4) **BA/213/20
20-2026**
 - 4.8 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/37 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 2) **BA/216/20
20-2026**
- 5 Wünsche und Anträge
 - 5.1 Nutzungskonzept für bisheriges Gebäude der Kita Kunterbunt
 - 5.2 Sanierung des Hallenbades

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 17:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs-, Bau-, Umwelt- und Energieausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsentwicklungs-, Bau-, Umwelt- und Energieausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Ortstermin:

TOP 1.1 Neubau Kita Kunterbunt (auch Treffpunkt)

Herr Architekt Herr Scheuenstuhl sowie der Landschaftsarchitekt Herr Haider gaben bei einem Ortstermin folgenden Sachstandsbericht zu dem Neubau der Kindertageseinrichtung Kunterbunt:

Landschaftsarchitekt Herr Haider:

- Die Errichtung einer E-Ladesäule im Eingangsbereich des Neubaus wurde in der Nähe der Behindertenparkplätze vorbereitet
- Baumersatzpflanzung einer Linde für die Eiche wurde besprochen
- Außenanlagen wurden begangen

Architekt Herr Scheuenstuhl

- Bauzeitenplan wird aktuell eingehalten
- Kosten liegen in der Kostenschätzung
- Stand des Baufortschrittes im KG: Großteil der Räumlichkeiten ist fertig gestrichen, es werden in Kürze die Böden gelegt sowie die Innentüren gesetzt
- Stand des Baufortschritt im EG: Fliesenarbeiten und Trockenbauarbeiten sind zugange

Transponder/ Zeiterfassung

- Thema elektronische Schließzylinder wurde angesprochen
 - ➔ Bauamt holt sich hierzu nach Rücksprache mit der Einrichtungsleitung ein Angebot der Firma Bosch ein, da diese die Liegenschaften Ballsporthalle und Schulturnhalle im Markt Dietenhofen mit ihren Transpondern ausgestattet hat und man versucht, die schon bestehende Software auch weiterhin zu nutzen

Beschluss:

Zur Kenntnis

zur Kenntnis genommen

TOP 1.2 Verrohrung Meisterweg-Tannenweg

Bei einer der vorhergehenden Sitzungen des Ortsentwicklungs-, Bau-, Energie- und Umweltausschusses wurde vorgeschlagen, den Graben entlang des Meisterweges zwischen der Einmündung zum neuen Kindergarten und dem Fußweg zum Tannenweg zu verrohren und einen Gehweg anzulegen.



Die Verwaltung erstellte eine Kostenschätzung für die etwa 75 m lange Strecke. Es sind Baukosten in Höhe von 59.500,- € zu veranschlagen. Zusätzlich sind für den Gehweg je nach Art des Ausbaus 12.000,- bis 15.000,- € anzusetzen. Ob für den Bau der Verrohrung ein wasserrechtliches Verfahren erforderlich ist, ist noch offen. Den Mitgliedern des Ortsentwicklungs-, Bau-, Energie- und Umweltausschusses wird weiter berichtet.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.3 Hallenbad wegen abgeplatzten Fliesen

Bei einem Ortstermin am 22.03.2021 im Hallenbad Diethenhofen wurden der Beckenumgang gesichtet. Herr Scheiderer hatte einen Teil der gelösten Fliesen schon abgenommen, damit sich die Mitglieder des Ausschusses ein Bild von den abgeplatzten Fliesen im Beckenumgang machen konnten.

1. Bürgermeister Erdel hat diesbezüglich beschlossen, dass die Mitarbeiter des Hallenbades alle abgeplatzten Fliesen aufsammeln und dem Bauamt mitteilen, um wie viele Fliesen es sich handelt und wie viele Quadratmeter betroffen sind.

Das Bauamt versucht mit dieser Grundlage einen Fliesenleger zu beauftragen, um den maroden Beckenumgang zu sanieren.

Herr MGR Scheiderer schlägt vor, die Hallenbadbeleuchtung im Rahmen von Förderprogrammen auf LED-Beleuchtung umzustellen. Die Verwaltung wird prüfen, ob zu dieser Maßnahme derzeit Förderprogramme in Anspruch genommen werden können.

zur Kenntnis genommen

TOP 2	Antrag der Mittelschule zur Nutzung des Boulderraums in der Schulturnhalle
--------------	---

Auszug aus der Sitzung am 01.03.2021

Die Mittelschule Diethofen hat einen Antrag zur Nutzung des Boulderraums in der Schulturnhalle eingereicht. Es ist angedacht, den Raum mit kleinen Gruppen für diverse Fitnessübungen (Pilates, Aerobic) zu nutzen, um auch die Belegung der Schulturnhalle zu entzerren. Eine Spiegelwand für diesen Zweck wurde bereits im Jahr 2017 von damaligen Schulleiter Hans Grillenberger beantragt. Des Weiteren werden Matten benötigt.

Frau Hess wurde darauf hingewiesen, dass in dem Raum keine Lüftungsmöglichkeit durch gekippte Fenster oder eine Lüftungsanlage besteht. Eine Nutzung wäre somit erst nach Ende der Corona-Pandemie möglich.

Von: Mittelschule Diethofen <mittelschule@schule.diethofen.net>

Gesendet: Montag, 19. Oktober 2020 08:18

An: Markus Pfeiffer <Markus.Pfeiffer@diethofen.de>; Bernd Wimmer <bernd.wimmer@diethofen.de>; Hausmeister Schule Diethofen <hausmeister.schule@diethofen.de>; Rainer Erdel <rainer.erdel@diethofen.de>

Betreff: Fwd: Boulderraum

Guten Morgen zusammen,

anbei Bilder über den Boulderraum in der Turnhalle. Um die Sportgruppen zu entzerren (Corona - Inklusion) und diesen Raum nutzbar zu machen, wäre es gut die Dinge vom Bauhof abholen zu lassen. Der Boxsack, das Fitnessgerät sowie der Schrank können aus unserer Sicht bleiben. Die Spiegelwand wurde bereits von Hans Grillenberger 2017 beantragt. Diese könnte bestellt und montiert werden.

Dazu werden wir Matten etc. anschaffen.

Lässt sich der Plan in Angriff aus Sicht der Gemeindeverwaltung in Angriff nehmen?

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieser Raum nun nach langem Leerstand sinnvoll genutzt werden könnte.

Eine gute Woche wünscht

Ruth Heß
Schulleiterin





Ergänzung für die Sitzung am 22.03.2021

Gemäß dem unteren Schema hängt die Lüftung vom Boulderraum an mehreren Räumen mit dran und kann nicht gezielt be- oder entlüftet werden. Regler oder Sensoren sind in dem Raum nicht verbaut. Da die Räume aktuell nicht genutzt werden, ist die Lüftung hier nicht in Betrieb.

Sollte die Lüftungsanlage für den Boulderraum mit ca. 15 m³ und dadurch auch für die Räume gemäß dem Schema mit der momentan eingebauten Regelung in Betrieb genommen werden, wäre es möglich, die Steuerung auf ein Minimum von 8 Stunden pro Tag Laufzeit runter zu reduzieren. Für diese Frischluftversorgung werden ca. 15.000 m³ Luft pro Woche aufbereitet.

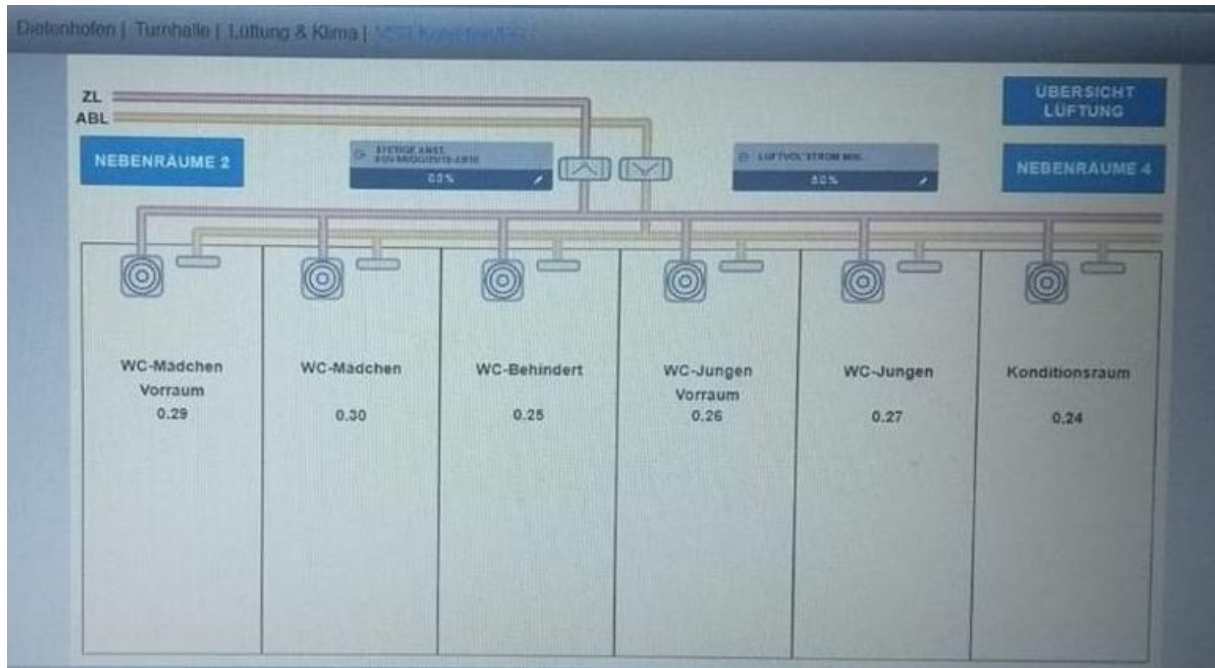
Um eine separate Steuerung sowie eine raumbezogene Be- und Entlüftung zu schaffen, würden Kosten, ohne bauliche Maßnahmen, von ca. 18.000 € entstehen.

Die Führung der Fort- und Außenluft würde sich allerdings schwierig gestalten und es muss in die Fassade eingegriffen werden.

Alternativ könnten Kompaktgeräte unter die abgehängte Decke angebracht werden, die eine steuerbare Frischluftversorgung ermöglichen. Eine Bohrung durch die Fassade wäre hier nötig. Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.000 €.

Durch das Beschaffen und Aufstellen eines Luftreinigungsgerätes wäre eine Nutzung des Boulderraumes denkbar. Gemäß der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung müssten die nötigen Sicherheitsabstände der Schüler und Lehrer während des Aufenthaltes im Boulderraum

eingehalten werden. Die Anschaffungskosten liegen bei knapp 2.000 € netto (analog Beschaffung für Schule).



Beschlussvorschlag:

Aufgrund der derzeitigen Pandemie ist eine Nutzung des Boulderraumes vorerst nicht möglich. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten des Umbaus (Einbau Spiegelwand, Matten usw.) zu ermitteln und im Haushalt 2022 einzuplanen.

Eine Nutzung des Raumes ist erst möglich, wenn die Turnhalle aufgrund der Pandemie wieder genutzt werden kann.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

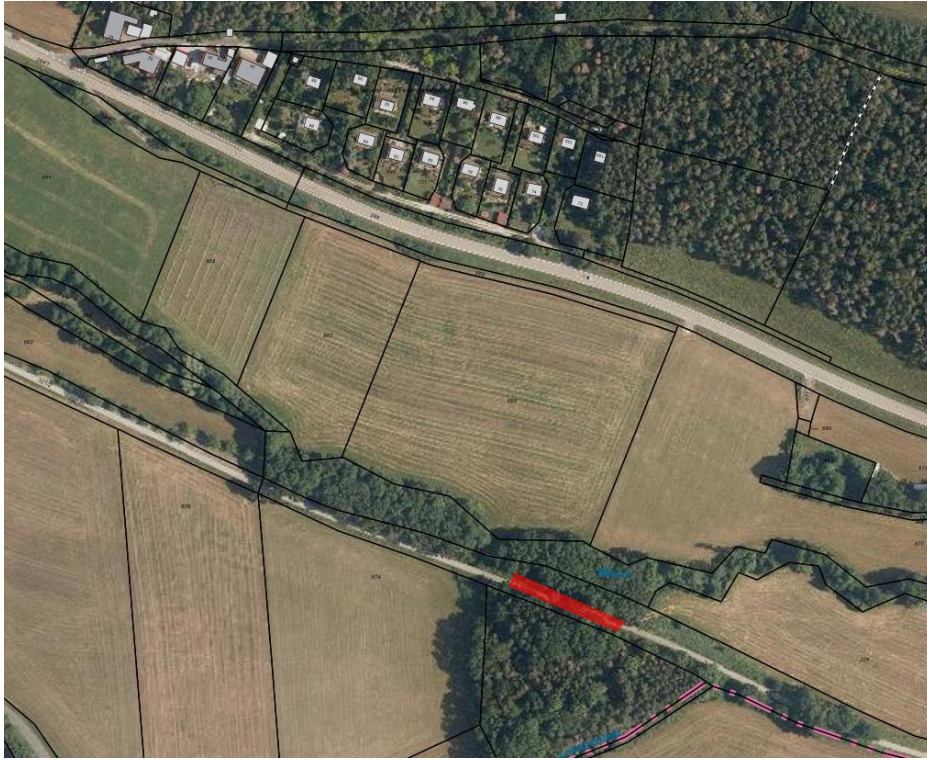
TOP 3 Vorschlagsliste für das Straßensanierungsprogramm 2021

Der Bauhofleiter schlägt in Abstimmung mit der Verwaltung folgende Maßnahmen vor:

(Hinweis: Die in rot dargestellte Fläche ist nicht im Maßstab eingezeichnet; sie dient nur zur Darstellung der Lage der Maßnahme)

1.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Bahntrasse Ebersdorf-Andorf	an Brücke beidseitig Anschlüsse angleichen	4.229,26 €



2.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Herpersdorf (bei Weiß Hausnummer 15)	Asphaltarbeiten	5.361,07 €



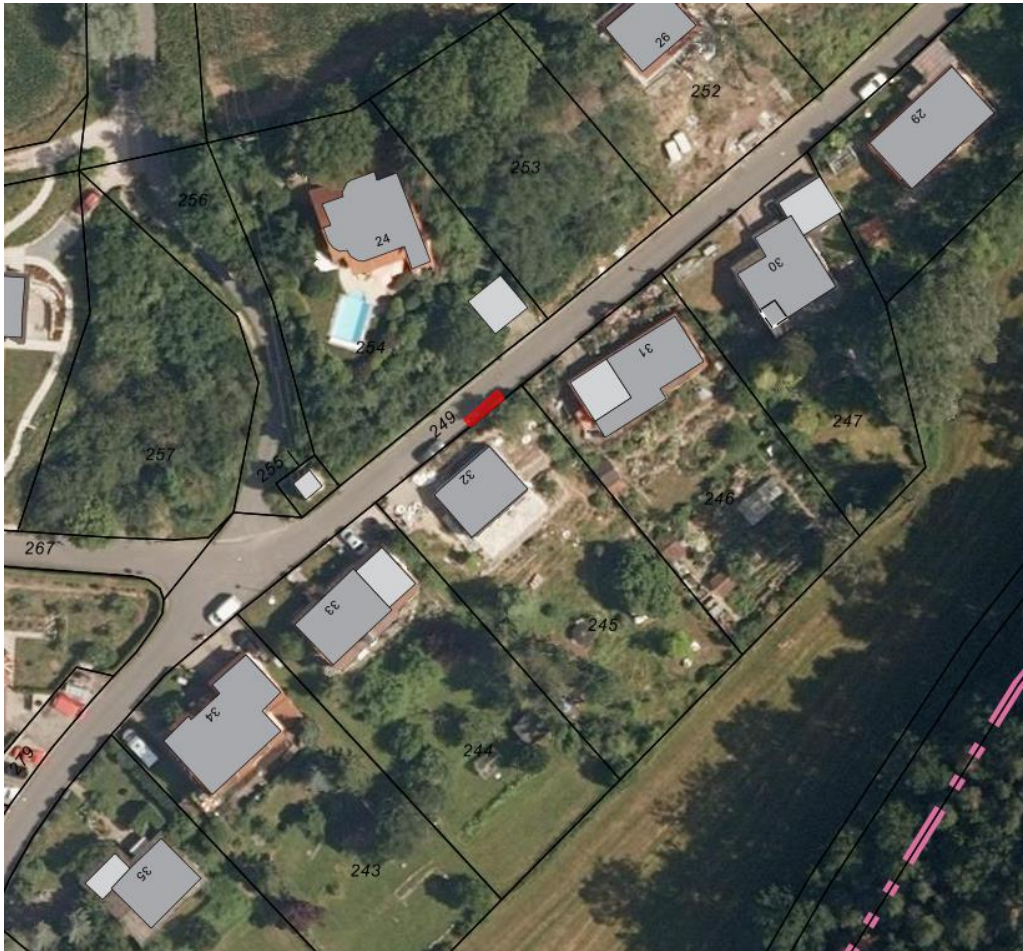
3.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Stolzmühle (bei Trafo)	Asphalтарbeiten	3.581,54 €



4.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Stolzmühle (bei Hausnummer 32)	Asphalтарbeiten	1.532,36 €



5.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Stolzmühle (bei Hausnummer 11 Kanalanschluss)	Asphaltarbeiten	2.243,33 €



6.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Stolzmühle (bei Hausnummer 11)	Asphalтарbeiten	1.104,56 €



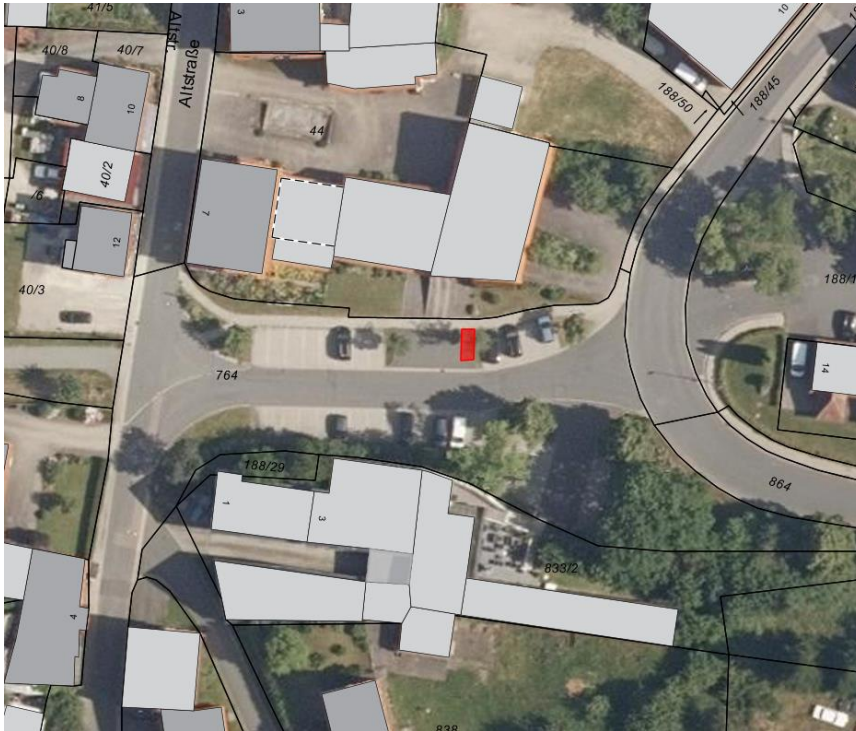
7.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Albert-Schweitzer-Straße	Asphaltarbeiten	1.343,51 €



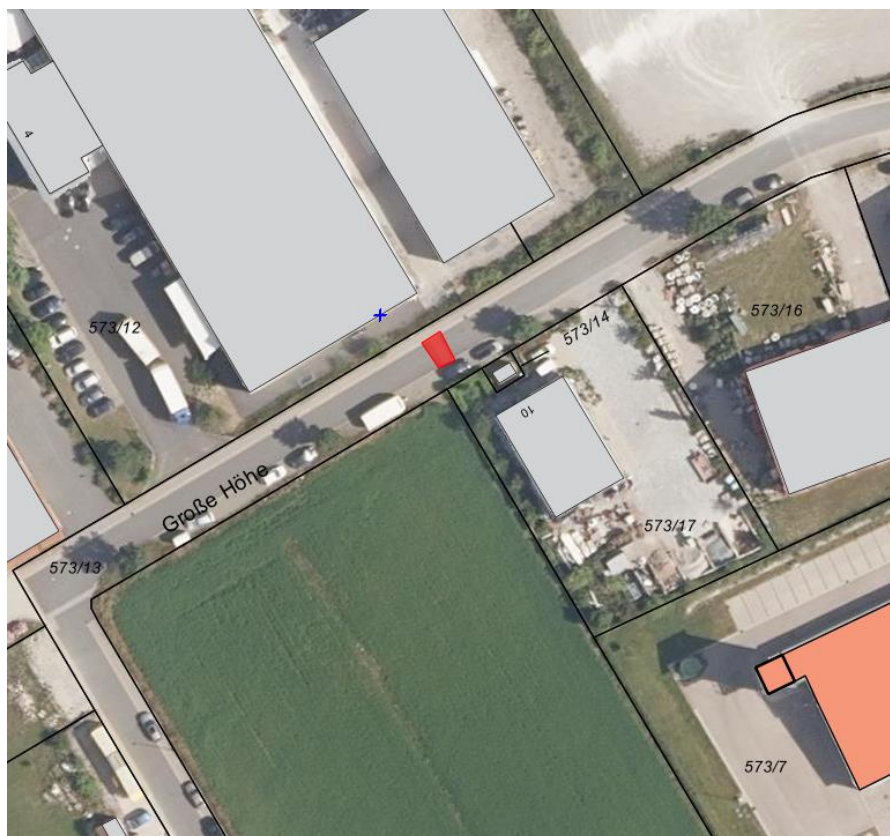
9.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Warzfeldener Straße (bei ACO-Rinne)	Asphaltarbeiten - Loch ausgleichen	1.146,02 €



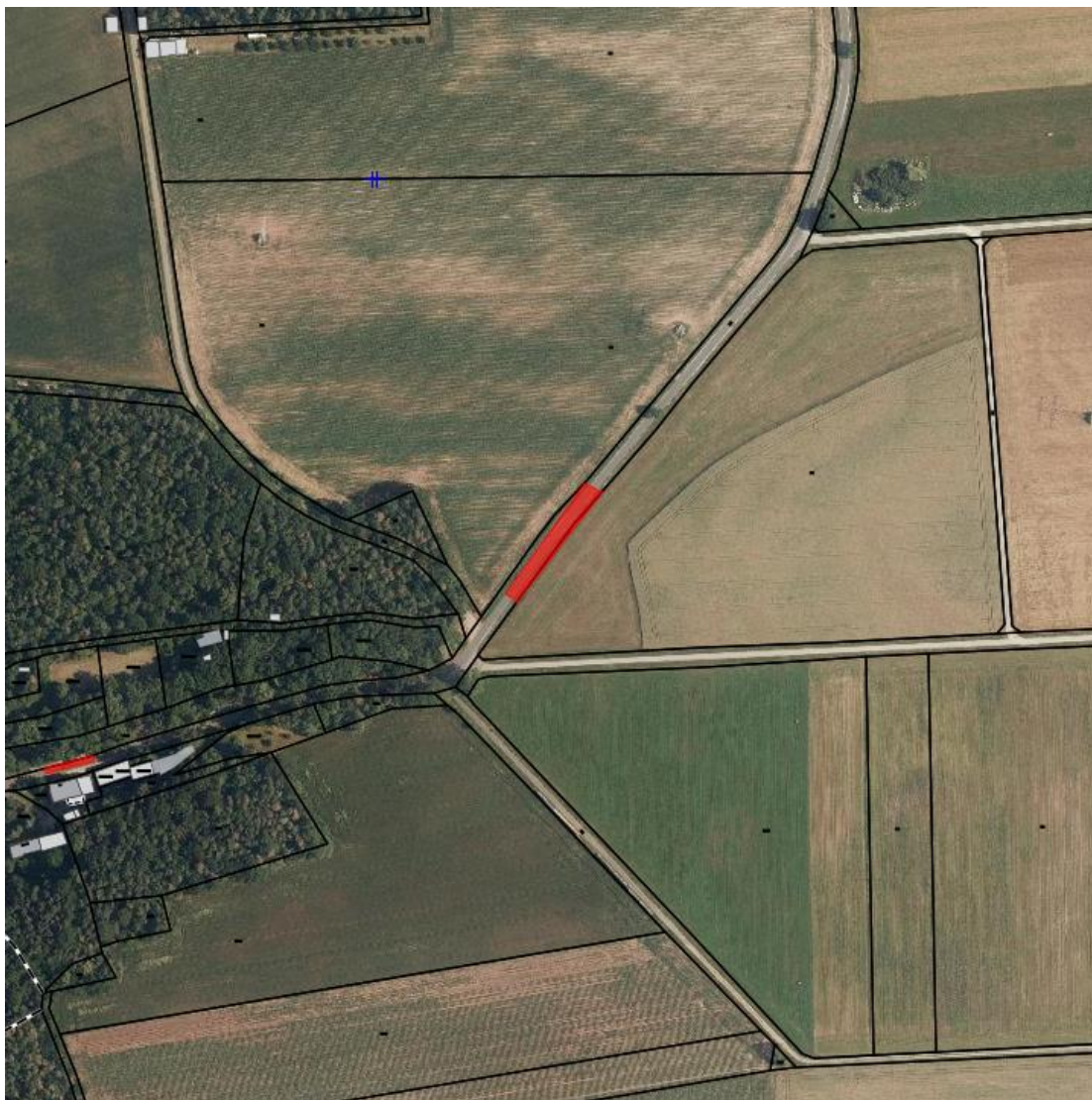
10.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Große Höhe (bei Fa. Eichner)	Asphalтарbeiten	1.612,06 €



11.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Herpersdorf – Seubersdorf (rechts am Berg)	Asphalтарbeiten	7.640,81 €



12.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Leonrod – Rüderner Str. (Bussardweg)	Asphaltarbeiten	1.271,69 €



13.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Leonrod (Bahntrasse)	Asphaltarbeiten	3.169,33 €



14.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Leonrod (Bahntrasse Durchlass)	Asphaltarbeiten	7.795,27 €



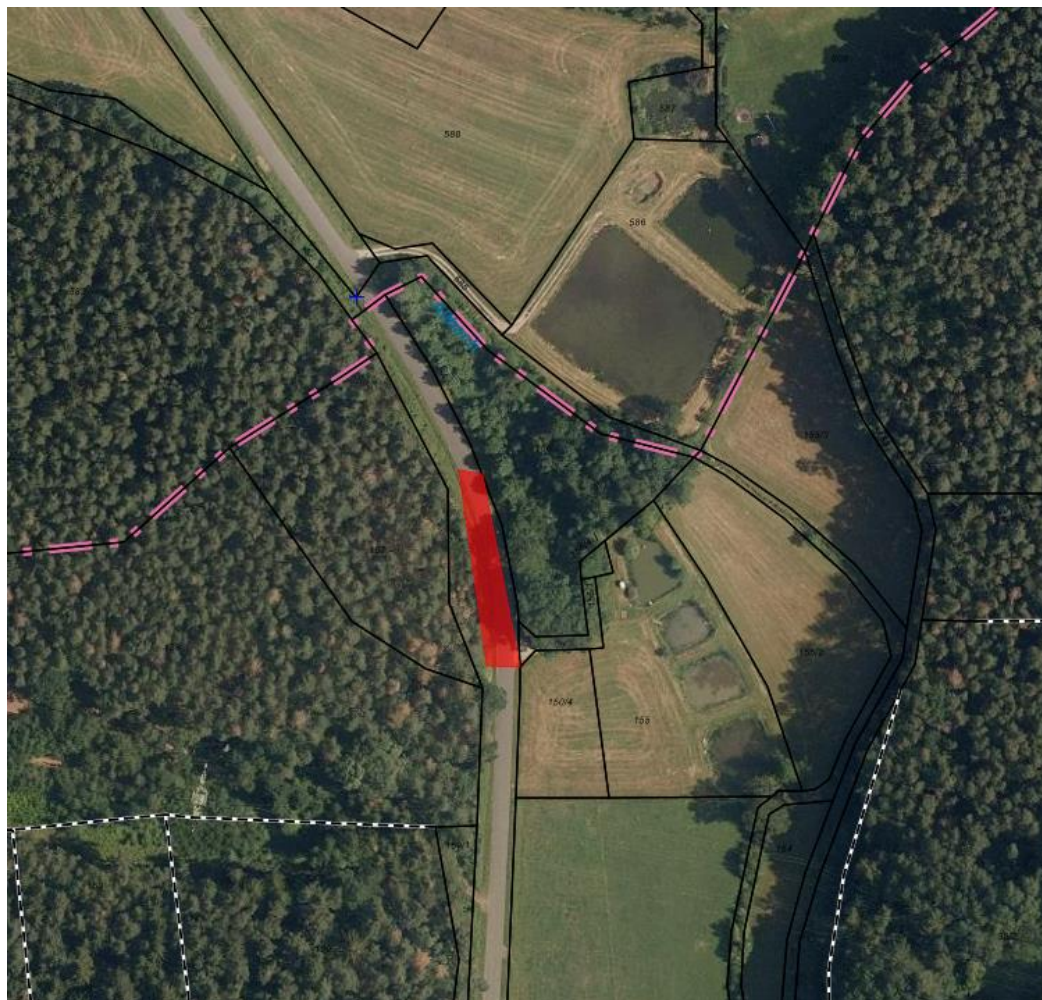
15.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Leonrod (Bahntrasse bei Weiher Scheiderer)	Asphaltarbeiten	13.800,91 €



16.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Oberschlauersbach – Herpersdorf (Kurvenbereich)	Asphaltarbeiten	5.599,84 €



17.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Oberschlauersbach (beim Stall Rudolph)	Asphaltarbeiten: Loch ausbessern	1.594,72 €



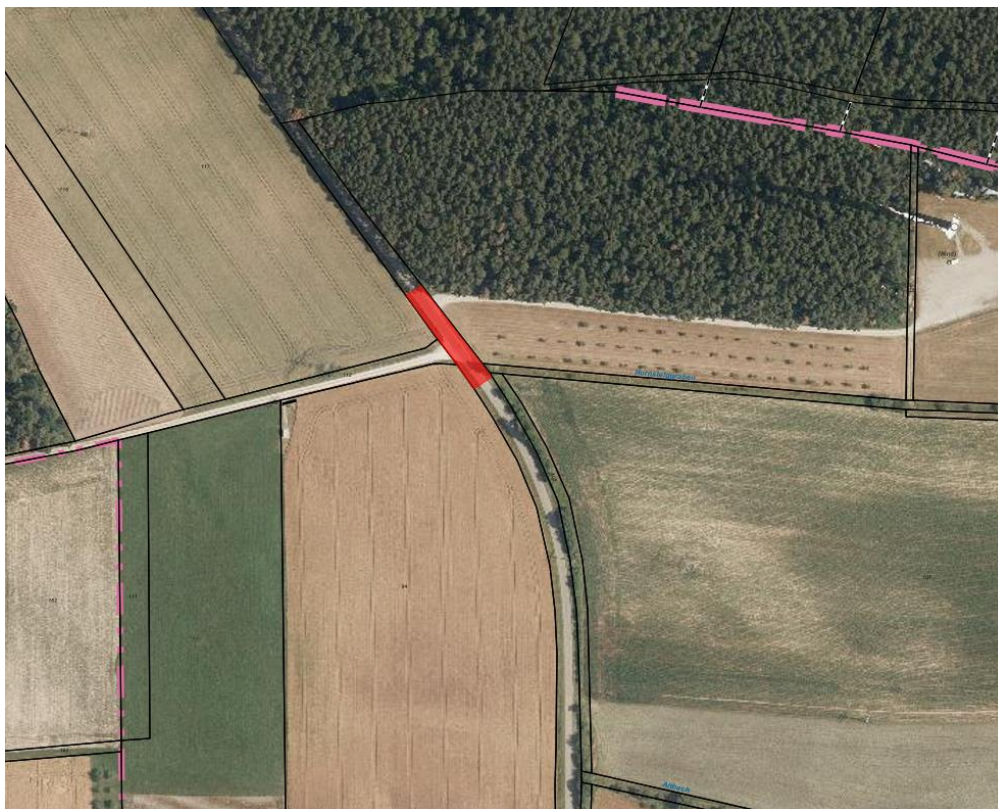
18.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Oberschlauersbach – Herpersdorf	Asphaltarbeiten	5.506,90 €



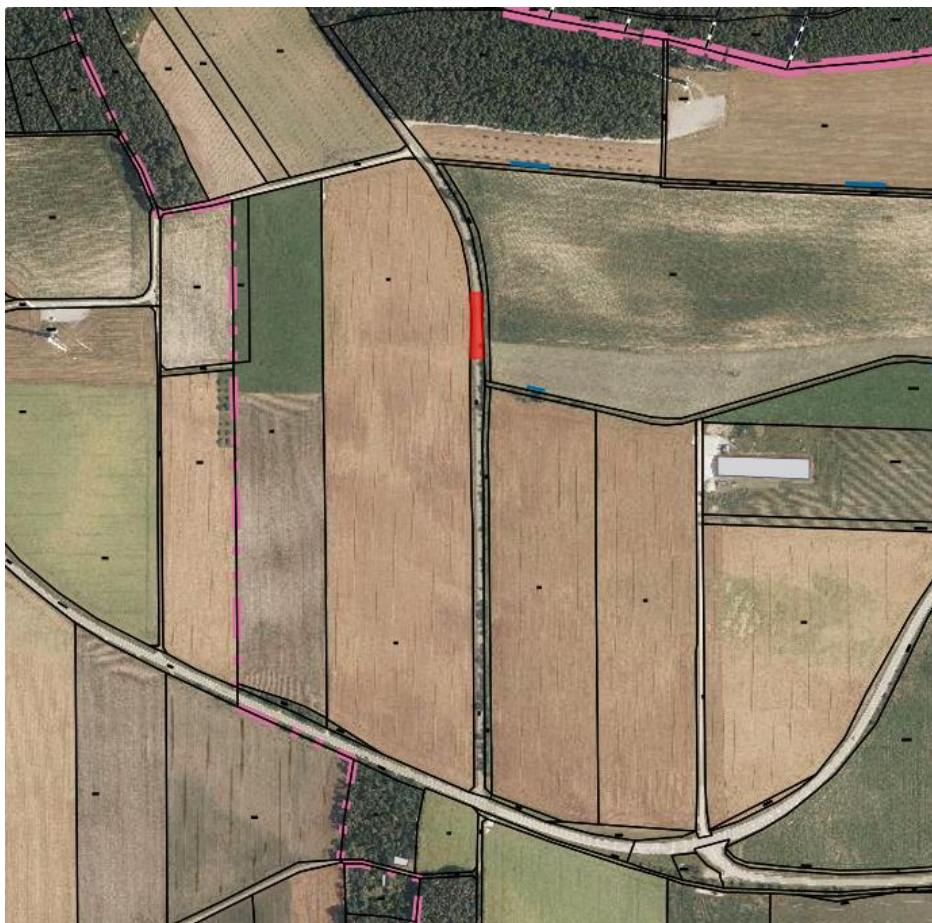
19.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Hochstraße 2245 – Unterfeldbrecht	Asphaltarbeiten	2.498,41 €



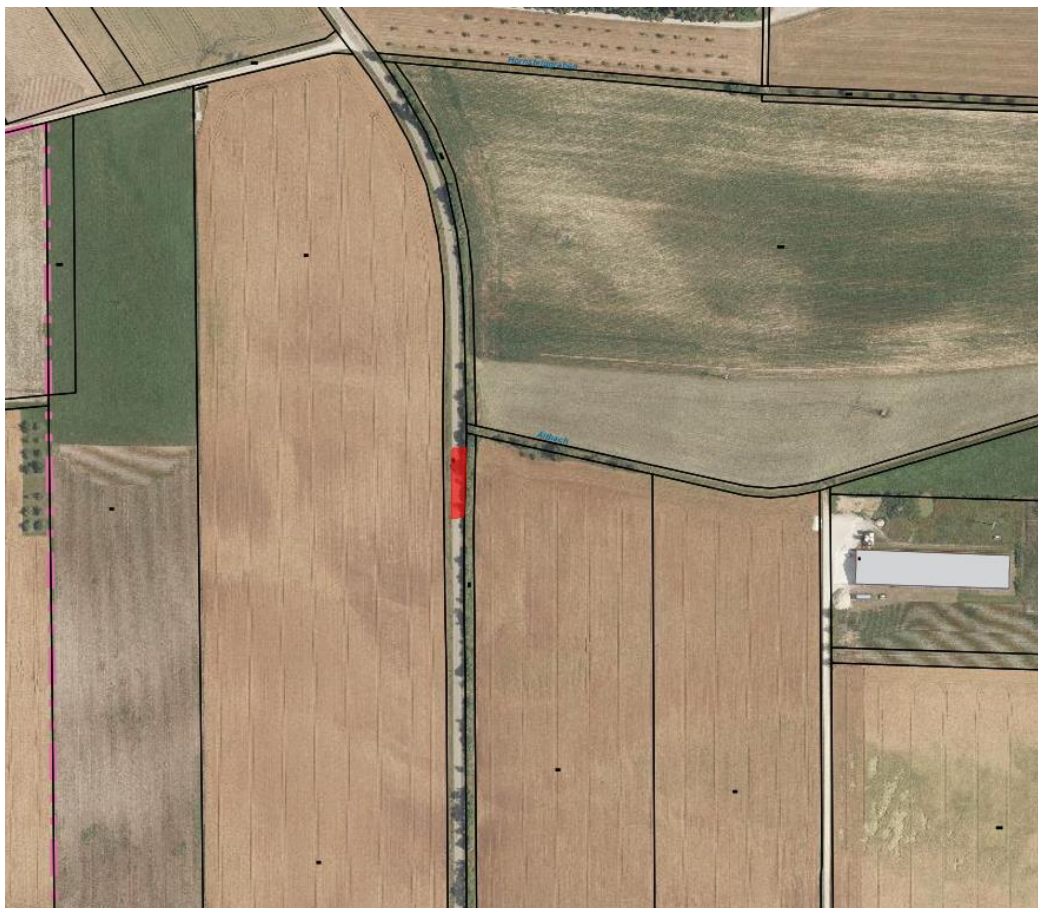
20.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Hochstraße 2245 – Unterfeldbrecht	Asphaltarbeiten	3.284,40 €



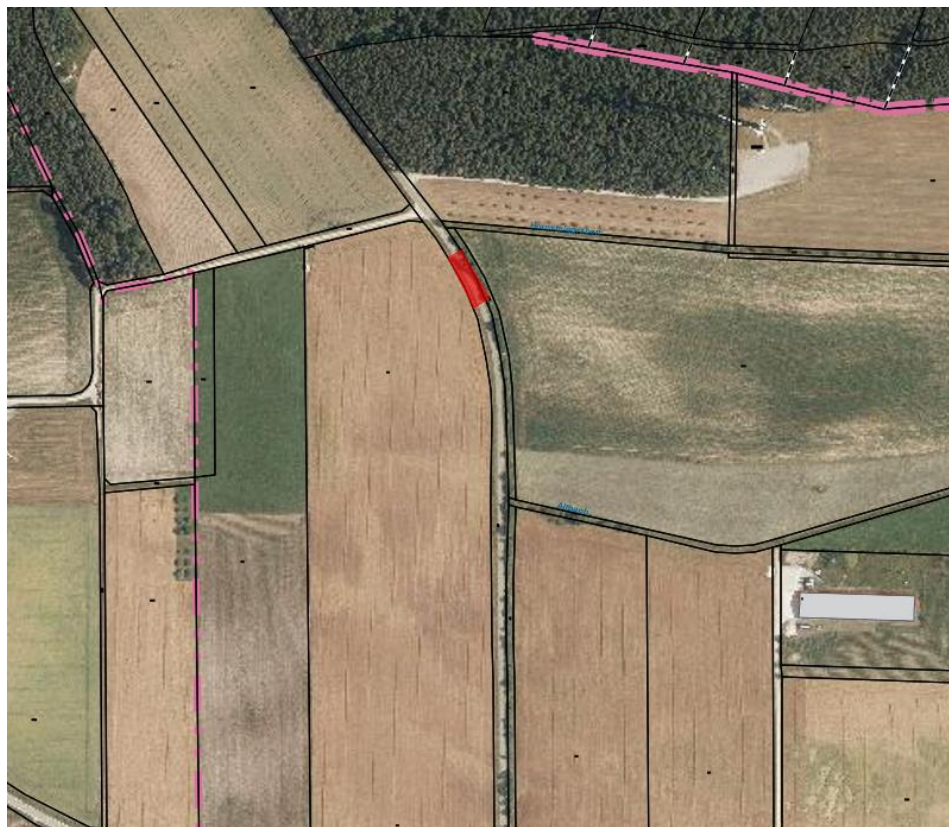
21.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Hochstraße 2245 – Unterfeldbrecht	Asphaltarbeiten	10.495,80 €



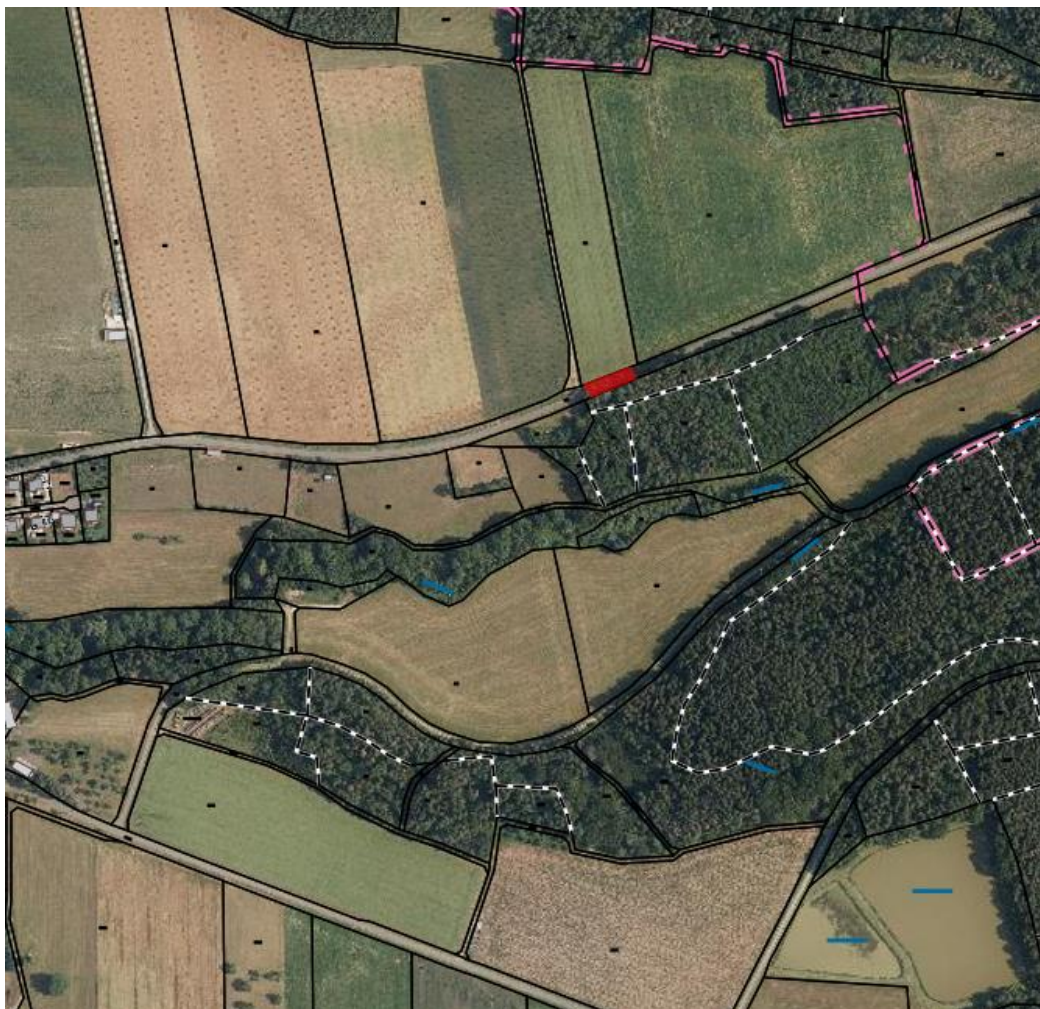
22.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Hochstraße 2245 – Unterfeldbrecht	Asphaltarbeiten	1.576,75 €



23.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Götteldorf - Ebersdorf	Asphaltarbeiten	5.061,07 €



24.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Adelmannsdorf (bei Weber)	Asphalтарbeiten	21.853,64 €



25.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Staatsstraße 2245 – Hardt Streifen bei Oberschlauersbach (Einmündungsbereich)	Asphaltarbeiten	7.562,75€



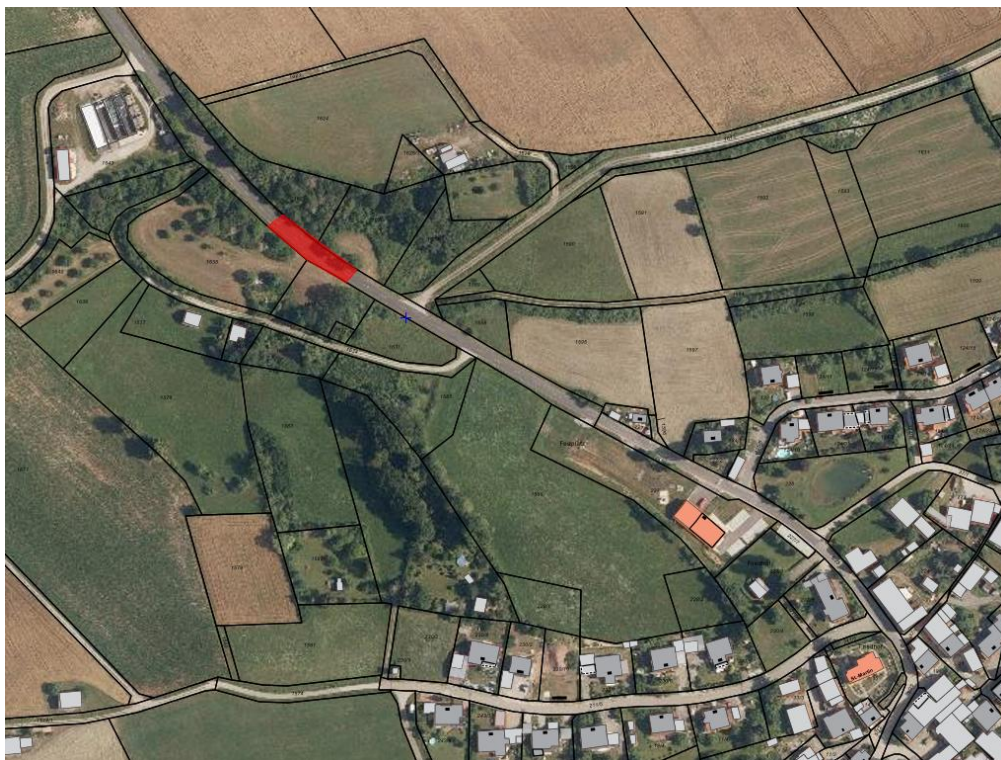
26.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Höfen (zum Silo Lunz)	Asphaltarbeiten	29.327,25€



27.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Kleinhaslach – AN 26 alte Kreisstraße	Asphaltarbeiten	3.726,19 €



28.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Kleinhaslach – AN 26 alte Kreisstraße	Asphaltarbeiten	8.467,33 €



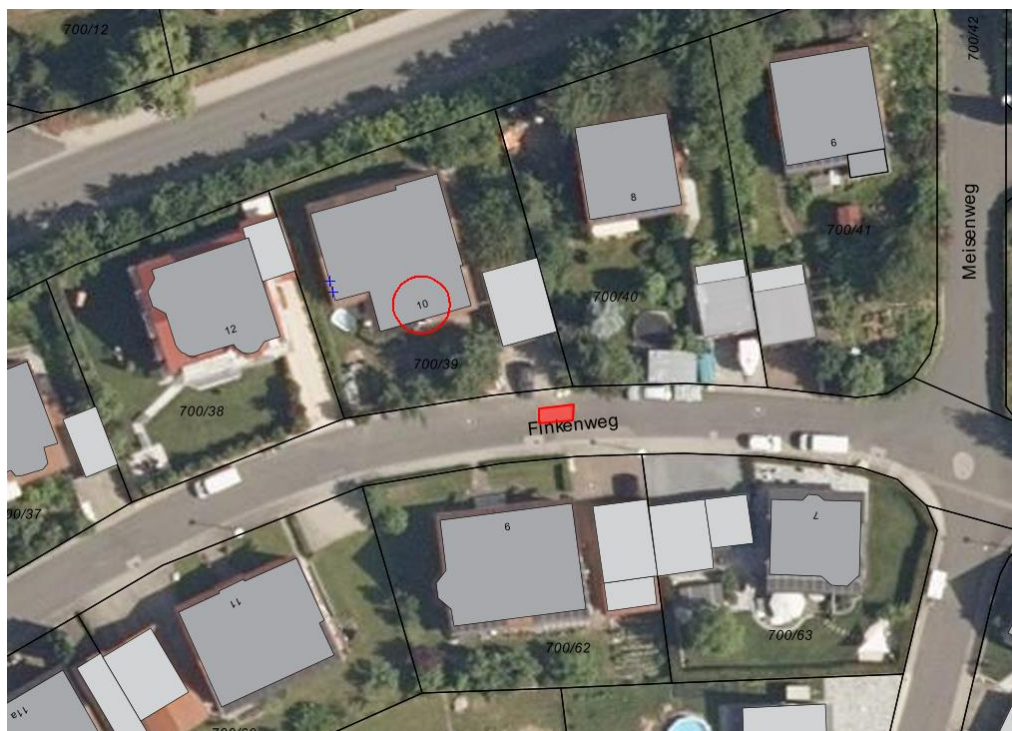
29.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Peter-Henlein-Straße	Asphaltarbeiten	5.635,07 €



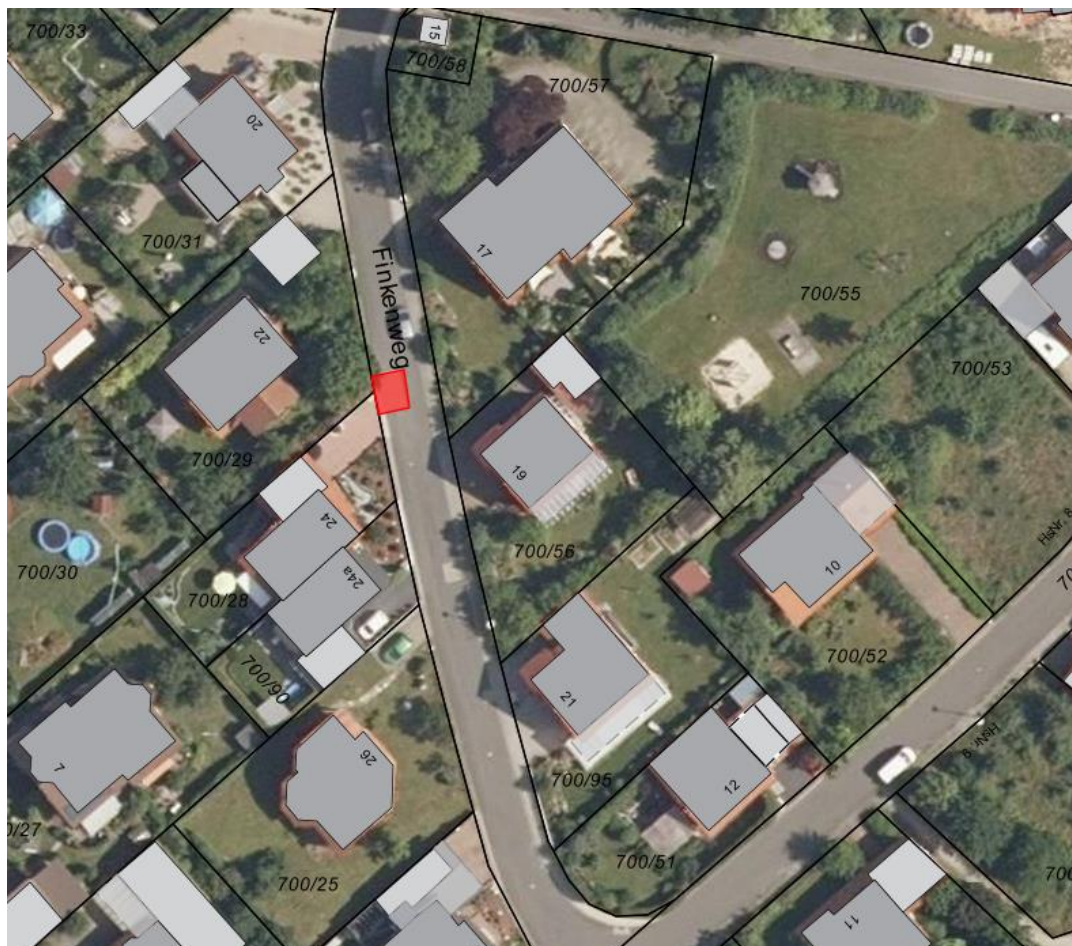
30.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Finkenweg 10	Asphalтарbeiten	1.933,04 €



31.

Bauort	Zweck der Ausbesserung	Geschätzte Kosten (brutto)
Finkenweg 24	Asphaltarbeiten	2.242,26 €



<u>Gesamtübersicht der vorgeschlagenen Maßnahmen:</u>		
1 Bahntrasse Ebersdorf - Andorf an Brücke beidseitig Anschlüsse angleichen		4.229,26 €
2 Herpersdorf bei Weiß Hausnummer 15		5.361,07 €
3 Stolzühle bei Trafo		3.581,54 €
4 Stolzühle bei Haus Nummer 32		1.532,36 €
5 Stolzühle bei Haus Nummer 11 (Kanal)		2.243,33 €
6 Stolzühle bei Haus Nummer 11 (Kanal)		1.104,56 €
7 Albert-Schweitzer-Straße		1.343,51 €
8 Warzfeldener Straße bei Schuh		8.390,84 €
9 Warzfeldener Straße Loch bei ACO-Rinne		1.146,02 €
10 Große Höhe bei Eichner		1.612,06 €
11 Herpersdorf - Seubersdorf, rechts am Berg		7.640,81 €
12 Leonrod - Rüderner Straße (Bussardweg)		1.271,69 €
13 Leonrod (Bahntrasse)		3.169,33 €
14 Leonrod (Bahntrasse Durchlass)		7.795,27 €
15 Leonrod Bahntrasse bei Weiher Scheiderer		13.800,91 €
16 Oberschlauersbach - Herpersdorf (Kurvenbereich)		5.599,84 €
17 Oberschlauersbach bei Stall Rudolph		1.594,72 €
18 Oberschlauersbach - Herpersdorf		5.506,90 €
19 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht		2.498,41 €
20 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht		3.284,40 €
21 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht		10.495,80 €
22 Hochstraße St 2245 - Unerfeldbrecht		1.576,75 €
23 Götteldorf - Ebersdorf		5.061,07 €
24 Adelmansdorf (Weber)		21.853,64 €
25 Staatsstraße 2245 - Haardt Streifen bei Oberschlauersbach (Einmündungsbereich)		7.562,75 €
26 Höfen zum Silo Lunz		29.327,25 €
27 Kleinhaslach AN 26 alte Kreisstraße		3.726,19 €
28 Kleinhaslach AN 26 alte Kreisstraße		8.467,33 €
29 Peter-Henlein-Straße		5.635,07 €
30 Finkenweg 10		1.933,04 €
31 Finkenweg 24		2.242,26 €
Summe		180.587,98 €

In der Sitzung des Ortsentwicklungs-, Bau-, Umwelt- und Energieausschusses vom 01.03.2021 wurden verschiedene Maßnahmen im Rahmen der Straßenerhaltung vorgestellt. Von verschiedenen Mitgliedern des Ausschusses wurden weitere Sanierungsmaßnahmen vorgeschlagen, welche ebenfalls in die Liste aufgenommen wurden.

Die Straße Neudorfer Höhe muss im Rahmen der Erschließung des neuen Gewerbegebietes noch angefasst werden; in diesem Zusammenhang werden die Aufgrabungen, die durch Kanal-Hausanschlüsse für dieses Gewerbegebiet entstanden, endgültig verschlossen. Für die anderen Vorschläge entwickelte die Verwaltung zusammen mit dem Bauhof die nachfolgende Prioritätenliste:

Projekt	Nettobaukosten	Bruttobaukosten	Vorgesehen 2021	Vorgesehen 2022	Vorgesehen 2023	wird vorläufig zurückgestellt
1 Bahntrasse Ebersdorf - Andorf an Brücke beidseitig Anschlüsse angleichen	3.554,00 €	4.229,26 €	4.229,26 €			
2 Herpersdorf bei Weiß Hausnummer 15	4.505,10 €	5.361,07 €	5.361,07 €			
3 Stolzühle bei Trafo	3.009,70 €	3.581,54 €				3.581,54 €
4 Stolzühle bei Haus Nummer 32	1.287,70 €	1.532,36 €				1.532,36 €
5 Stolzühle bei Haus Nummer 11 (Kanal)	1.885,15 €	2.243,33 €	2.243,33 €			
6 Stolzühle bei Haus Nummer 11 (Kanal)	928,20 €	1.104,56 €	1.104,56 €			
7 Albert-Schweitzer-Straße	1.129,00 €	1.343,51 €	1.343,51 €			
8 Warzfeldener Straße bei Schuh	7.051,13 €	8.390,84 €				8.390,84 €
9 Warzfeldener Straße Loch bei ACO-Rinne	963,04 €	1.146,02 €				1.146,02 €
10 Große Höhe bei Eichner	1.354,68 €	1.612,07 €	1.612,07 €			
11 Herpersdorf - Seubersdorf, rechts am Berg	6.420,85 €	7.640,81 €				7.640,81 €
12 Leonrod - Rüderner Straße (Bussardweg)	1.068,65 €	1.271,69 €				1.271,69 €
13 Leonrod (Bahntrasse)	2.663,30 €	3.169,33 €		3.169,33 €		
14 Leonrod (Bahntrasse Durchlass)	6.550,65 €	7.795,27 €		7.795,27 €		
15 Leonrod Bahntrasse bei Weiher Scheiderer	11.597,40 €	13.800,91 €		13.800,91 €		
16 Oberschlauersbach - Herpersdorf (Kurvenbereich)	4.705,75 €	5.599,84 €		5.599,84 €		
17 Oberschlauersbach bei Stall Rudolph	1.340,10 €	1.594,72 €		1.594,72 €		
18 Oberschlauersbach - Herpersdorf	4.627,65 €	5.506,90 €		5.506,90 €		
19 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht	2.099,50 €	2.498,41 €		2.498,41 €		
20 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht	2.760,00 €	3.284,40 €		3.284,40 €		
21 Hochstraße St 2245 - Unterfeldbrecht	8.820,00 €	10.495,80 €		10.495,80 €		
22 Hochstraße St 2245 - Unerfeldbrecht	1.325,00 €	1.576,75 €		1.576,75 €		
23 Götteldorf - Ebersdorf	4.253,00 €	5.061,07 €		5.061,07 €		

24 Adelmansdorf (Weber)	18.364,40 €	21.853,64 €	21.853,64 €			
25 Staatsstraße 2245 - Haardt Streifen bei Oberschlauersbach (Einmündungsbe- reich)	6.355,25 €	7.562,75 €				7.562,75 €
26 Höfen zum Silo Lunz	24.644,75 €	29.327,25 €			29.327,25 €	
27 Kleinhaslach AN 26 alte Kreisstraße	3.131,25 €	3.726,19 €	3.726,19 €			
28 Kleinhaslach AN 26 alte Kreisstraße	7.115,40 €	8.467,33 €	8.467,33 €			
29 Peter-Henlein- Straße (Kanal-HA)	4.735,35 €	5.635,07 €	5.635,07 €			
30 Finkenweg 10 Kanal-HA	1.017,39 €	1.210,69 €	1.210,69 €			
31 Finkenweg 24 Kanal-HA	1.824,25 €	2.170,86 €	2.170,86 €			
32 Brücke Seubers- dorf maximal	9.960,30 €	11.852,76 €			11.852,76 €	
33 Parkplätze östlich Rotkreuzheim	17.190,25 €	20.456,40 €				20.456,40 €
34 Zufahrt zum Hähn- chenstall Stradtner (Breite 3,5 m)	145.355,00 €	172.972,45 €		172.972,45 €		
35. Ober- schlauersbach zum Feuerwehrhaus	12.605,04 €	15.000,00 €	15.000,00 €			
36 AN 24 Absenkung Radweg bei Netto	5.430,95 €	6.462,83 €	6.462,83 €			
Gesamtsummen		406.538,66 €	80.420,39 €	233.355,85 €	41.180,01 €	51.582,42 €

Herr 1. Bürgermeister Erdel erklärt, dass für die Vorschläge zur Straßensanierung von der Verwaltung zusammen mit dem Bauhof eine Prioritätenliste für die Jahre 2021 bis 2023, sowie für Maßnahmen, die später oder eventuell überhaupt nicht mehr durchgeführt werden sollen, erstellt wurde.

Herr 1. Bürgermeister Erdel teilt zu den vorgeschlagenen Maßnahmen für das Jahr 2022 mit, dass bezüglich des Ausbaus der Zufahrt zum Hähnchenstall Strattner noch einiges geklärt werden muss. Die Kostenschätzung bezieht sich auf den Vollausbau des gesamten Weges mit einer Länge von 360 m (die ersten 30 m wurden bereits im Rahmen des Baus der Umgehung Neudorf voll ausgebaut). Bisher sind weitere 170 m asphaltiert, die restliche Weglänge ist nur mit einer wassergebundenen Decke versehen. Ein Vollausbau der asphaltierten 170 m würde etwa Kosten in Höhe von 85.000,-- € erfordern.

Bei der Genehmigung des Bauvorhabens wurde eine Vereinbarung mit Herrn Stradtner wegen des Wegeunterhalts gefordert. Diese Vereinbarung muss noch verifiziert werden.

Im Zusammenhang mit der Straßensanierung schlägt Herr MGR Zwingel vor, diese Arbeiten und den Bau von Kanal-Hausanschlüssen gemeinsam auszuschreiben.

Herr Spörl bezweifelt, dass es genügend Firmen, die sowohl Kanal- als auch Straßenbau betreiben, im engeren Umkreis um Dietenhofen gibt.

Bei der nächsten Ausschreibung der Straßensanierungsarbeiten und Kanalhausanschlussarbeiten wird die Verwaltung den Vorschlag nochmals prüfen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat, die Verwaltung zu beauftragen, die Arbeiten für die im Jahr 2021 geplanten Straßensanierungsmaßnahmen auszusprechen.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4 Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen**TOP 4.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung für Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/9 Gemarkung Diethofen (Am Schwanenring 15)**

Für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/9 Gemarkung Diethofen (Am Schwanenring 15) wurde ein Bauantrag im Genehmigungsfreistellungsverfahren vorgelegt.



Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 39 Nördlich der Rüderner Straße BA 1.

Der Antrag wurde als Angelegenheit der laufenden Verwaltung behandelt und die Erklärung,

dass kein Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll, erteilt.

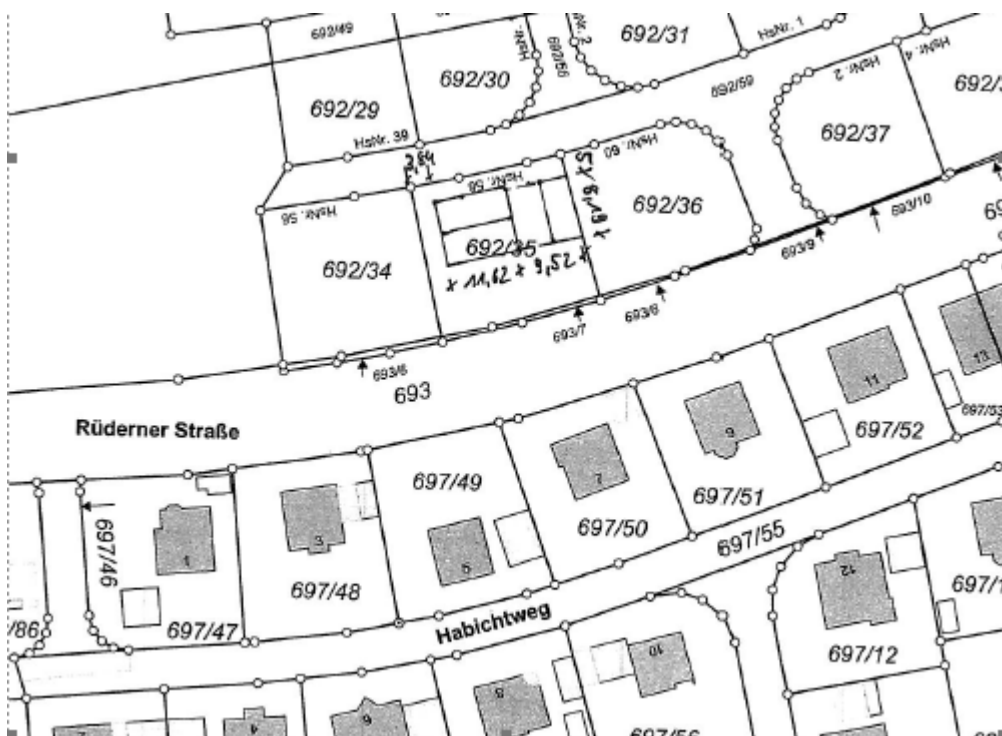
Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.2 Antrag auf Genehmigungsfreistellung für Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 692/35 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 58)

Für den Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 692/35 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 58) wurde ein Bauantrag im Genehmigungsfreistellungsverfahren vorgelegt.



Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 39 Nördlich der Rüderner Straße BA 1.

Der Antrag wurde als Angelegenheit der laufenden Verwaltung behandelt und die Erklärung, dass kein Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll, erteilt.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.3 Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Carport auf dem Grundstück FINr. 657 Gemarkung Dietenhofen (Leonrodstraße 19)

Zum Wohnhausneubau mit Carport auf dem Grundstück FINr. 657 Gemarkung Dietenhofen (Leonrodstraße 19) wurde ein Bauantrag eingereicht.



Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 21 Ortstangente – 1. Änderung. Hinsichtlich der Festsetzungen des Bebauungsplanes sind folgende Befreiungen erforderlich:

- Baugrenze (Norden + Osten)
- Dachform (zulässig: Satteldach; geplant: Pultdach)
- Dachneigung (zulässig: 38-45°; geplant: 5°)
- Kniestockhöhe (zulässig: 36,5 cm; geplant: 2,50 m)
- Auffüllungshöhe (zulässig: 0,5 m im Mittel; geplant: mehr als 0,5 m)

Die Erschließung ist gesichert.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Wohnhausneubau mit Carport auf dem Grundstück FINr. 657 Gemarkung Dietenhofen (Leonrodstraße 19) wird erteilt.

Des Weiteren wird das Einvernehmen zu den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 21 Ortstangente – 1. Änderung erteilt.

ungsplanes Nr. 21 Ortstangente – 1. Änderung hinsichtlich der

- Baugrenze (Norden + Osten)
- Dachform (zulässig: Satteldach; geplant: Pultdach)
- Dachneigung (zulässig: 38-45°; geplant: 5°)
- Kniestockhöhe (zulässig: 36,5 cm; geplant: 2,50 m)
- Auffüllungshöhe (zulässig: 0,5 m im Mittel; geplant: mehr als 0,5 m)

erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 4.4 Bauantrag zum Umbau zum Mehrfamilienhaus und Errichtung einer Außentreppe auf dem Grundstück FINr. 697/57 Gemarkung Diethofen (Habichtweg 8)

Zum Umbau zum Mehrfamilienhaus und Errichtung einer Außentreppe auf dem Grundstück FINr. 697/57 Gemarkung Diethofen (Habichtweg 8) wurde ein Bauantrag eingereicht.



Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 26 – Bussard-

weg. Hinsichtlich der Festsetzungen des Bebauungsplanes sind keine Befreiungen erforderlich.

Die Erschließung ist gesichert.

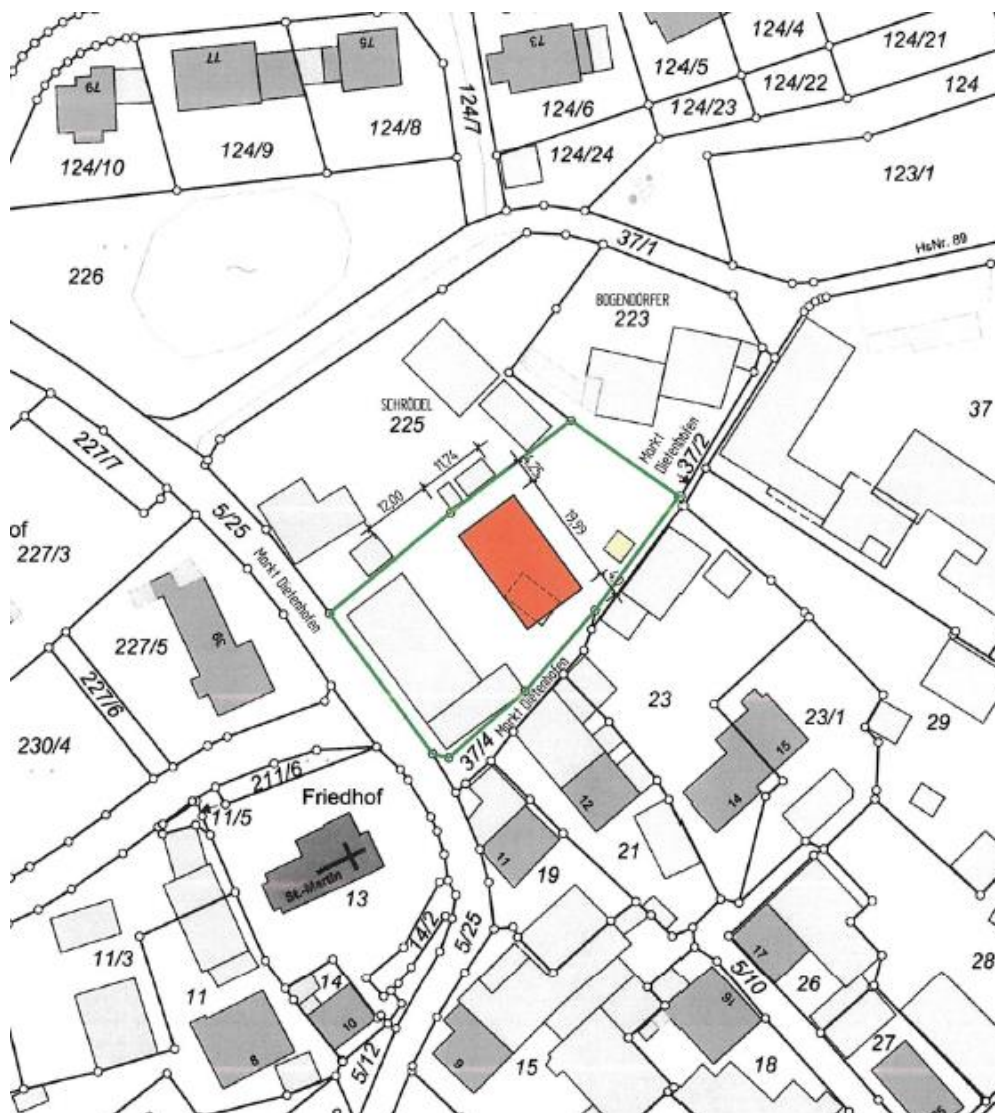
Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Umbau zum Mehrfamilienhaus und Errichtung einer Außentreppe auf dem Grundstück FINr. 697/57 Gemarkung Dietenhofen (Habichtweg 8) wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.5 Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Gerätehalle auf dem Grundstück FINr. 224 Gemarkung Kleinhaslach (Kleinhaslach ohne Haus-Nr.)

Zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Gerätehalle auf dem Grundstück FINr. 224 Gemarkung Kleinhaslach (Kleinhaslach ohne Haus-Nr.) wurde ein Bauantrag eingereicht.



Das Baugrundstück befindet sich im Innenbereich und daher richtet sich die bauplanungsrecht-

liche Zulässigkeit nach § 34 BauGB. Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksflächen in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die Erschließung ist gesichert.

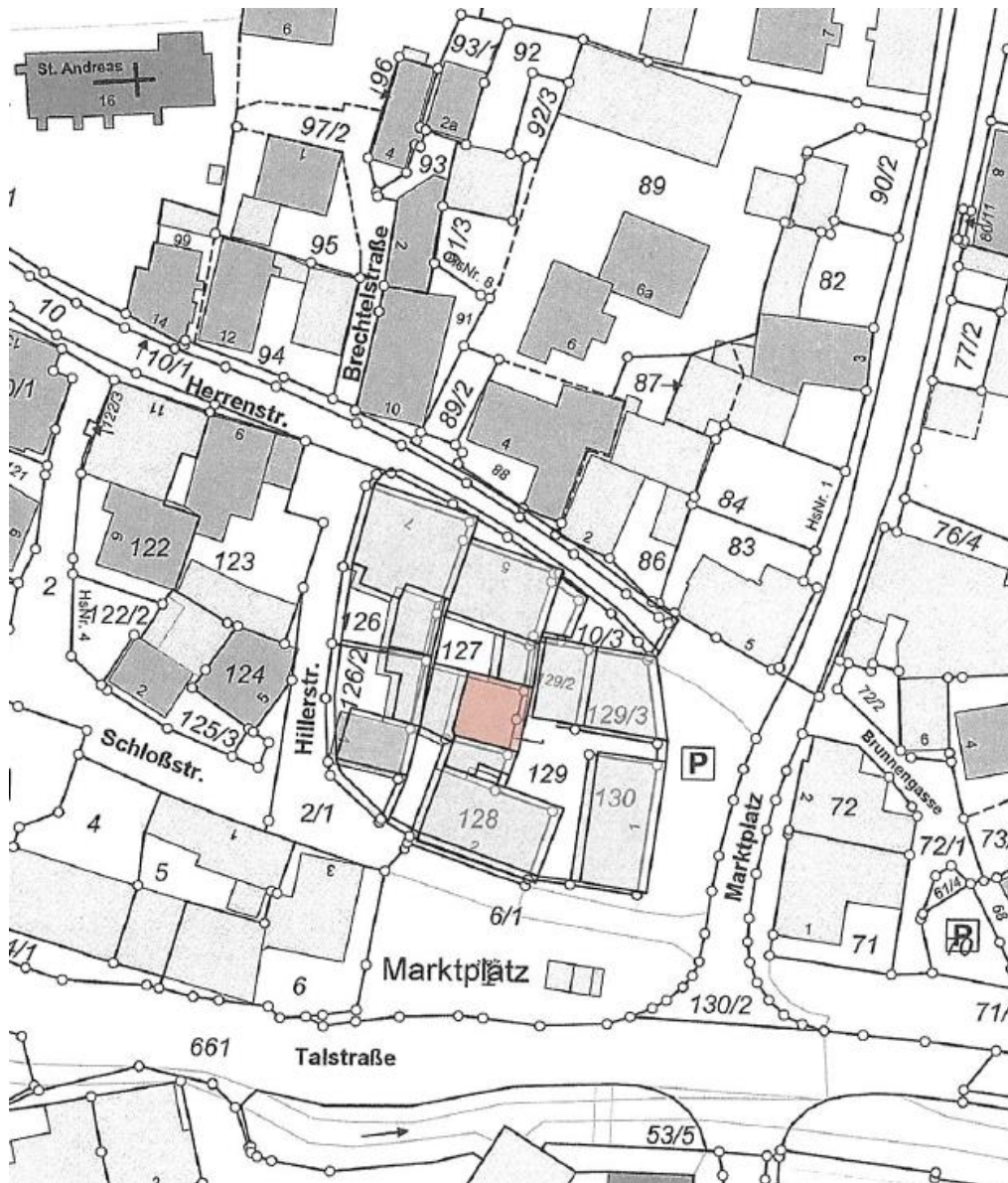
Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Gerätehalle auf dem Grundstück FINr. 224 Gemarkung Kleinhaslach (Kleinhaslach ohne Haus-Nr.) wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

**TOP 4.6 Bauantrag zur Umwandlung einer Scheune in eine Wohnung
auf dem Grundstück FINr. 127 Gemarkung Diethenhofen (Herrenstraße 5)**

Zur Umwandlung einer Scheune in eine Wohnung auf dem Grundstück FINr. 127 Gemarkung Diethenhofen (Herrenstraße 5) wurde ein Bauantrag eingereicht.



Das Baugrundstück befindet sich im Innenbereich und daher richtet sich die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit nach § 34 BauGB. Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksflächen in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die Erschließung ist gesichert.

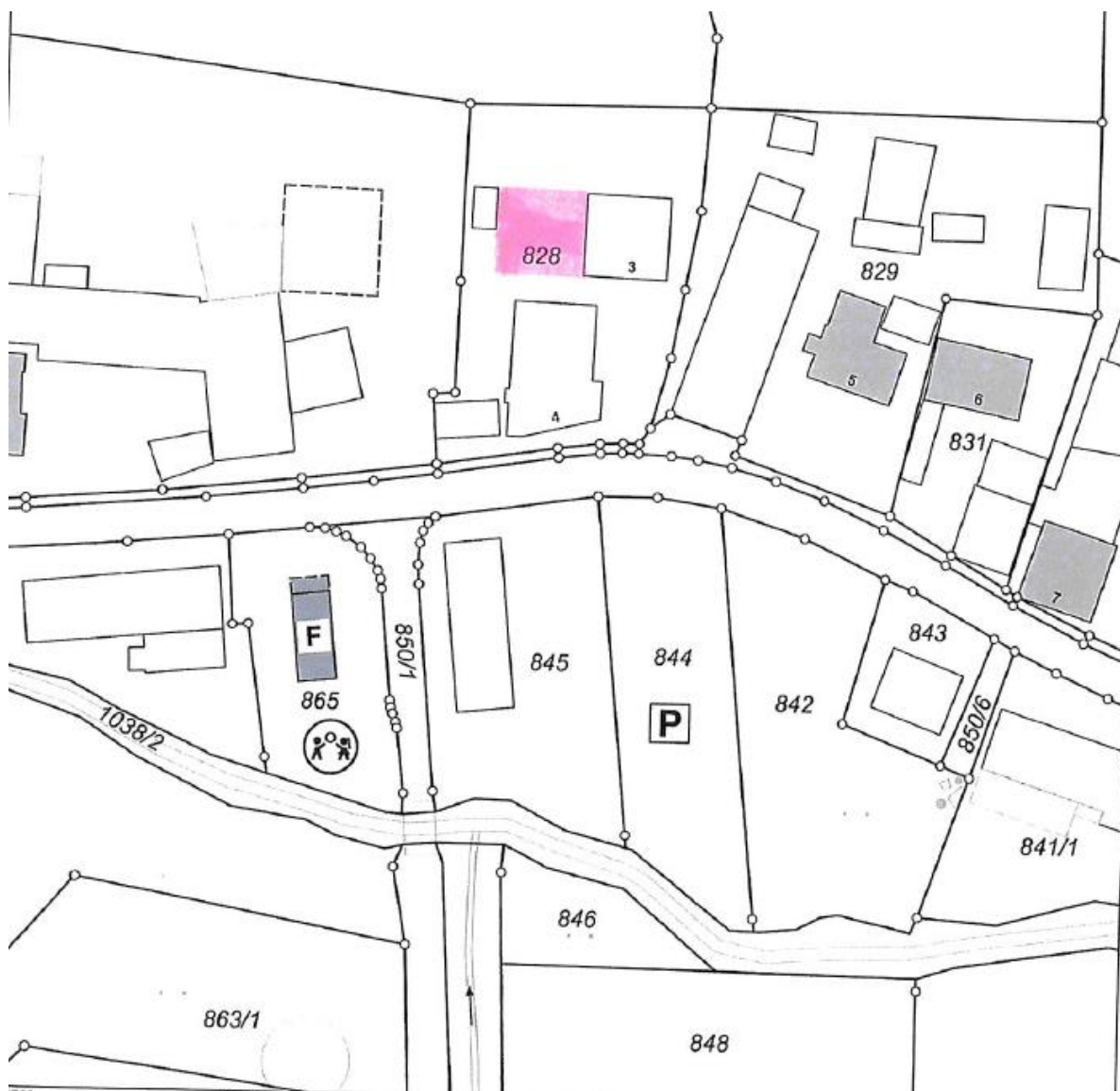
Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB zur Umwandlung einer Scheune in eine Wohnung auf dem Grundstück FINr. 127 Gemarkung Dietenhofen (Herrenstraße 5) wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.7 Antrag auf Erweiterung der Außengastronomie im Hinterhof auf dem Grundstück FINr. 828 Gemarkung Kleinhaslach (Warzfelden 4)

Zur Erweiterung der Außengastronomie im Hinterhof auf dem Grundstück FINr. 828 Gemarkung Kleinhaslach (Warzfelden 4) wurde ein Bauantrag eingereicht.



Das Baugrundstück befindet sich im Innenbereich und daher richtet sich die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit nach § 34 BauGB. Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksflächen in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die gemäß Stellplatznachweis erforderlichen Stellplätze können ausreichend auf dem Grundstück FINr. 844 Gemarkung Kleinhaslach nachgewiesen werden.

Die Erschließung ist gesichert.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB zur Erweiterung der Außengastronomie im Hinterhof auf dem Grundstück FINr. 828 Gemarkung Kleinhaslach (Warzfelden 4) wird erteilt.

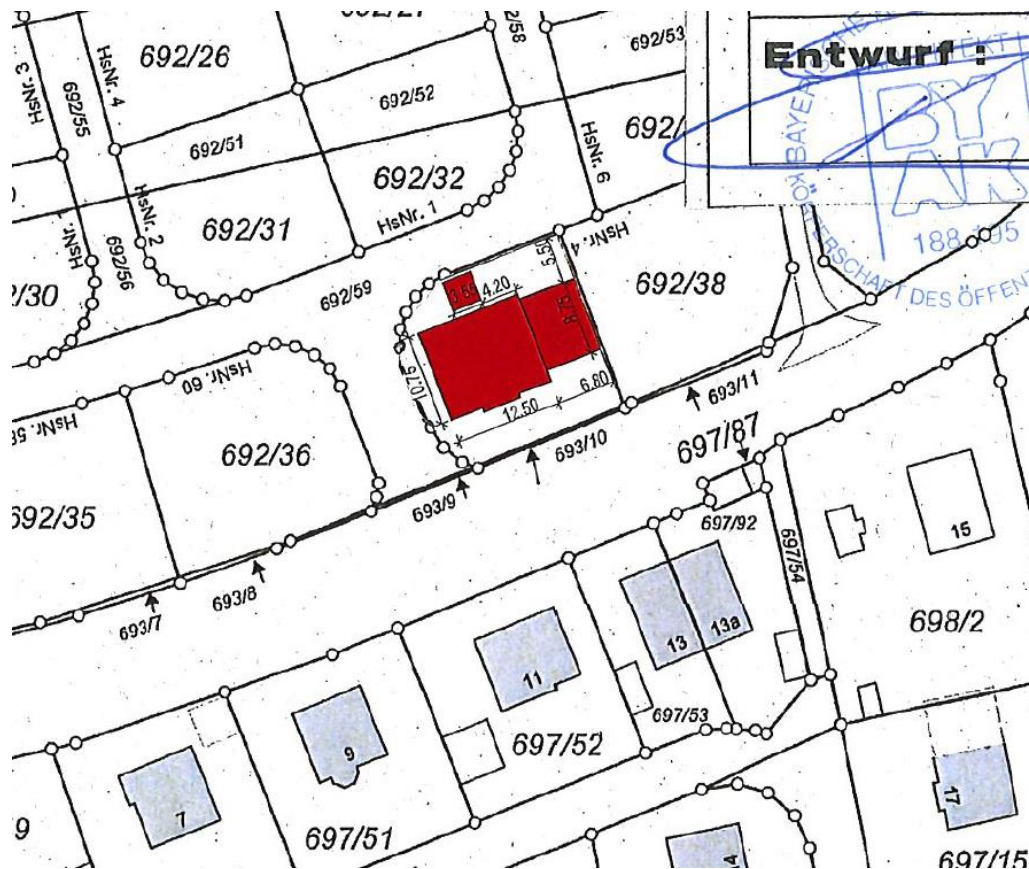
einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

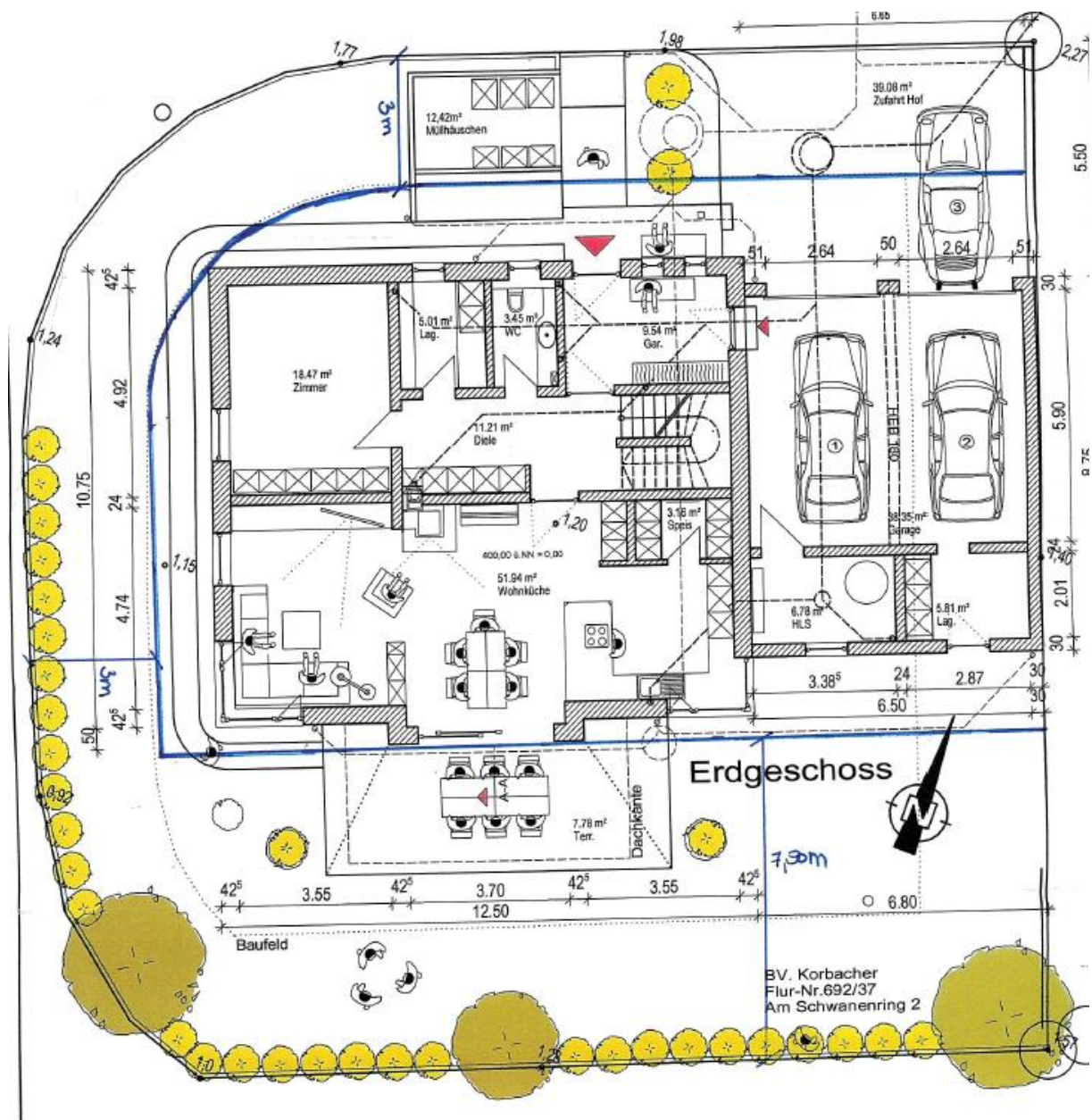
TOP 4.8 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/37 Gemarkung Dietenhofen (Am Schwanenring 2)
--

Gemäß dem Beschluss des Bauausschusses vom 08.02.2021 wurde der Bauantrag an das Landratsamt Ansbach zur Behandlung im Genehmigungsverfahren weitergeleitet. In der Sitzung am 01.03.2021 wurde das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu dem Bauvorhaben erteilt.

Zwischenzeitlich hat das Landratsamt Ansbach bei der Prüfung festgestellt, dass die geplante Terrassenüberdachung die Baugrenze im Süden überschreitet und daher die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 39 Nördlich der Rüderner Straße -BA 1 nicht eingehalten werden.

Es ist eine Befreiung von den Baugrenzen erforderlich.





Die Terrassenüberdachung liegt außerhalb der Baugrenzen.

Das geplante Gebäude für Müllboxen überschreitet ebenfalls die Baugrenze im Norden. Diese bauliche Anlage ist als Nebenanlage gemäß § 14 BauNVO einzustufen. Nach Nr. 6.3 der Satzung sind Nebengebäude ohne Wohnräume bis zu einer Einzelgröße von max. 20 m² Bruttogrundfläche der baulichen Anlagen zulässig.

Wenn im Bebauungsplan nichts anderes festgesetzt ist, können auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO zugelassen werden (§ 23 Abs. 5 BauNVO).

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zum Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 692/37 Gemarkung Dietenhofen wird erteilt.

Desweiteren wird das Einvernehmen zu der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nördlich der Rüderner Straße BA 1 hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze im Süden erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 5 Wünsche und Anträge

TOP 5.1 Nutzungskonzept für bisheriges Gebäude der Kita Kunterbunt

Für ein Nutzungskonzept für die Folgenutzung des bisherigen Gebäudes des Kita Kunterbunt sind entsprechende Mittel im Haushalt 2021 eingestellt. Daher schlägt Herr MGR Burgis vor, sich intensiv mit der Nachnutzung zu beschäftigen. Bei einer Nutzungsänderung muss das Gebäude an die geltenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften, z. B. Brandschutz, Barrierefreiheit usw., angepasst werden.

Herr MGR Scheiderer schlägt vor, einen Workshop zu veranstalten. Aufgrund der Vielzahl der Sitzungen sollte dieser im Juni vorgesehen werden.

Herr 1. Bgm. Erdel schlägt vor, dass sich im Vorfeld jede Gruppierung zu einer Folgenutzung Gedanken machen kann. Die Bauausschussmitglieder werden zu dem Workshop eingeladen und alle weiteren Mitglieder des Marktgemeinderats werden informiert und können ebenfalls daran teilnehmen.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.2 Sanierung des Hallenbades

Herr MGR Lang teilt mit, dass beim Hallenbad ein erheblicher Sanierungsbedarf (z. B. Decken, Beleuchtung usw.) besteht. Er erkundigt sich, ob es bereits Vorplanungen zu einer Generalsanierung gibt und ob derzeit hierfür ein Förderprogramm in Anspruch genommen werden kann.

Herr 1. Bgm. Erdel erklärt, dass mögliche Vorplanungen Planungskosten verursachen und zu einem möglichen Förderprogramm später nicht passen. Zudem könnte solch eine Vorplanung Erwartungen erwecken, die später nicht erfüllt werden können. Er schlägt vor, dass man zu den erforderlichen Sanierungsarbeiten eine Auflistung samt grober Kostenschätzung erstellt.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs-, Bau-, Umwelt- und Energieausschusses.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Birgit Hummel
Schriftführer/in